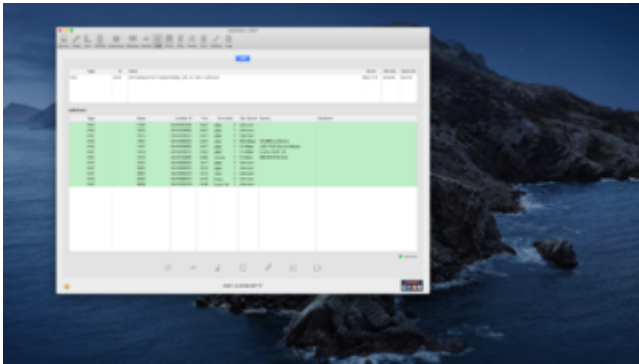


USB-Mapping mit macOS - geht das noch?

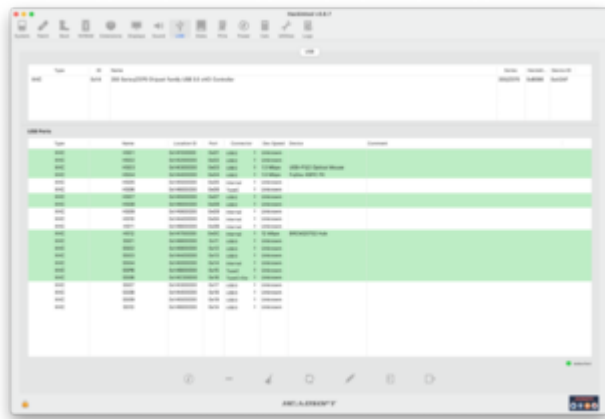
Beitrag von „Arkturus“ vom 27. September 2022, 18:41

ich habe bislang das USB Mapping mit Catalina durchgeführt. Aktuell sieht damit das Ergebnis für den KBL-Desktop zwischen

CT 10.15.7



und BS 12.6



sehr unterschiedlich aus. 13.0 ähnlich 12.6

Macht das noch Sinn, solange es keine Probleme gibt? Die USB Ports funktionieren zwar, aber

bei Sleep/Wakeup sehe ich nicht ganz durch.

Gibt es ggf. noch andere Probleme?

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 27. September 2022, 19:07

Moin.

hier habe ich was zu dem Thema gefunden:

<https://github.com/5T33Z0/OC-Little-Translated>

unter Kapitel 03 USB-Fixea

Vielleicht hilft das weiter.

Viel Erfolg

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. September 2022, 19:29

Ich hätte eher gewusst, welche Probleme neben sich neben der Funktionalität der externen/internen USB-Ports noch ergeben können. [Dr. Moll](#)

Nur die leeren Ports im HackinTool ergeben ja sonst keine Notwendigkeit zum Handeln.

EDIT: Besser es wäre gut zu wissen, welche Probleme dem USB-Mapping zuzuschreiben sind.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 28. September 2022, 07:11

Die Notwendigkeit zu handeln Bedarf es auf gewissen USB-Ports erst dann, wenn es zB. USB-Sound besitzen und man diesen als intern setzen muss, sonst funktioniert sleep nicht oder friert irgendwann das System nach paar mal ein.

Es ist sehr unterschiedlich und vor allem, in Bezug auf eingesetzten Peripherie Geräte unberechenbar. Zumal könnten, wenn man usbinjectall.kext ständig ladet, statt das USB mapping durchzuführen, nicht alle Ports sauber laufen könnten. Beispiele gibt es genug, in Bezug auf USB Speed statt 5Gbs hatte ich eben 480 Mbps wa für ein 4 GB File unterirdisch lange dauern kann, oder noch schlimmer wenn man extrem viele kleine Files darauf kopieren will, versetzt man sich in den schönen alten DOS Zeiten IBM/PC Kompa🤪 Weil eben dieser 15 Port limit existiert isz diese Sondierung schon angebracht da ein PC-Motherboard bis zu 24 USB Port´s haben kan🤖, immer Paar-Weise denken also könnten Reale 12 Slots, davon sogar einige als HUB dienen, trotzdem den Rahmen für ein Hackintosh sprengen.

Problem beim starren USB-Mapping, ist Tatsächlich auch die BIOS Versionen und dazukommenden Peripherie Geräte die auch USB Port benötigen, die dann NICHT Funktionieren könnten oder eingeschränkt! Wie gesagt, wen Du mal zusätzlich eine Thunderbolt PCI-e Karten dazu nehmen solltest müsstest Du diese nur über die ACPI AML Geschichte anbinden sollen, da diese Autark im USB Bereich fungieren! Anders verhält es sich bei internen M2 Wlan Karten die auch Blauzahn haben und über USB2 brauchen die dann auch nicht gehen werden. Das starre USB-mapping ist also nicht Plug&Play und eher wohl dazu gedacht, PC-s im Endstadium also Endabnahme den letzten Schliff zu geben um so ähnlich wie nur möglich, seinem original Pedanten zu ähneln.

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. September 2022, 09:17

Danke für diesen ausführlichen Unterricht [grecedrummer](#)

Da muss ich beim alten T470 das Mapping nochmal machen. In dem Moment als ich das vorgestern durchgeführt hatte, war die bcm9460ng nicht drin, die hatte ich im neuen „Alten“. Hatte zwar aus der Erinnerung einen internen Port angelegt, aber daneben getippt. Ich hatte immer wieder Berichte über Sleep/Wakeup in Erinnerung, die mit USB Mapping in Verbindung gebracht wurden.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 28. September 2022, 16:41

Genau, das ist leider noch schlimmer geworden, da die Patches von macOS immer "Sinnfreier" wurden, lag auch die Vermutung eher wohl darin, dass man sich von alten Zöpfen trennen wollte. Sprich da wo noch als Maß ein Scheunentor stand, wird es wohl zu ein Nadelöhr...

Deshalb immer aller neuesten Kexte und wenn man an der Hardware rumspielt 🤔 wie meiner einer, ist es besser, das usb mapping für unterschiedliche SMBIOS Einträge zu editieren, würde dann so aussehen



Hilft aber nur dann, wenn Tatsächlich alles läuft, und man experimentell mit Hardware beim ausprobieren ist die wiederum KEIN zusätzliche USB Port benötigen die auf andere Location ID rumtummeln (...)

Ansonsten ein Zielsicheres SMBIOS wählen, denn da bindet sich der Usb.kext deshalb funktionieren auch andere EFI's hier im Forum nicht auf An. 🤔 für andere die einen Rechner auf zB iMac20,1 satt iMac20,2 sein sollte!

Wäre natürlich Besser wenn e keine solche Einschränkungen gäbe, ist aber leider so, deshalb ist für uns Hackintoshianer das USB Mapping sehr wichtig.

Abgesehen davon, sind manche intel Wlan Karten egal wie man diese USB mappt dazu verdammt, das Sleeping zu ruinieren oder schlimmer noch das System friert ein, egal welche Hilfsmittel man verwendet, da hilft nur den USB2 Port rauszufinden und zu sperren, also nicht anzusprechen, damit Sleep wieder Ordnungsgemäß funktioniert! Es gibt immer wieder Helden im Forum die es geschafft haben sollen inter WLAN Karten mit Blauzahn zum laufen gebracht zu haben inkl Sleeping, unterbinden aber, dass sie über Befehlszeile genau diesen Parameter

ausnocken 🐛 (...)